

EINLADUNG

Internationale Baufachtage 2005 Innsbruck

Teil 1

Internationale Baufachtagung

„Risse am Bau“

... vom Baugrund bis zur Beschichtung

Ursachen – Beurteilung – Vermeidung – Sanierung

Donnerstag, 14. April 2005 09-18 Uhr

Mit begleitender
Fachaustellung
"INNOVATIONEN"
an allen 3 Tagen!

Teil 2

ISK 2005

Int. Sachverständigentagung Ausbau & Fassade

Fachtagung für Sachverständige und Bauschaffende aller Fachbereiche

„Feuchtigkeit am und im Bauwerk“

... vom nassen Altbau bis zum feuchten Neubau

Ursachen – Beurteilung – Vermeidung – Sanierung

Freitag, 15. April 2005 09-18 Uhr und Samstag, 16. April 2005 09-14 Uhr

Tagungscener der Messe Innsbruck
Ing. Etzelstraße (Messesaal)



congress
& messe
innsbruck



Michael Hladik

Organisationsleiter der Internationalen Baufachtagung 2005 Innsbruck
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Turnusmäßiger Geschäftsführer des ISK

Sehr geehrte Damen und Herren!

Es ist es mir Ehre und Freude zugleich, Sie im zehnten Jahr des Bestehens des Forums BAUINFOalpin® zu dessen 37. Fachveranstaltung, sowie zur 7. Internationalen Sachverständigentagung Ausbau & Fassade – ISK 2005, einladen zu dürfen.

Die in diesem Jahr in Innsbruck gastierende und von uns ausgerichtete Sachverständigentagung widmet sich dem Thema „Feuchtigkeit an und in Bauwerken“ und wird in den 1½ Tagen vom nassen Altbau bis zum feuchten Neubau eine Vielzahl von Einzelthemen behandeln. Experten aus allen Ebenen der Wissenshierarchie, vom Universitätsprofessor bis zum Handwerkssachverständigen, werden ihre Erkenntnisse aus der Praxis für die Praxis vermitteln.

Um auch den zweiten wesentlichen und gleichermaßen nachhaltig wirkenden Einfluss auf unsere Bauobjekte zu behandeln, haben wir am Tag vor der Sachverständigentagung noch eine Baufachtagung angesetzt, die sich ausschließlich mit dem Thema „Risse am Bau“ befasst.

So können wir in kurzer Zeit mit einer Reihe von Fachexperten der besten Qualifikation die zwei wichtigsten Mängel- und Schadensursachen am Bau bearbeiten. Die aus Deutschland, aus der Schweiz und aus Österreich kommenden Fachleute werden zu beiden Themenkreisen deren Ursachen, die Kriterien der Beurteilung, Maßnahmen zur Vermeidung und Möglichkeiten zur Sanierung erörtern. Es war uns wichtig, dabei nicht einzelne Themen punktuell zu sehen, sondern eine Vortragsreihe zu organisieren, deren Inhalte aufeinander aufbauen bzw. schlüssig ineinander greifen.

Die beiden Tagungen können Sie als Teil 1 oder Teil 2, oder zu einer wesentlich ermäßigten Tagungsgebühr auch in Kombination (Teil 1 + Teil 2) besuchen.

Neue organisatorische Maßnahmen haben zum Ziel, die Kommunikation und vor allem den fachlichen Austausch auch zwischen den Tagungsteilnehmern zu forcieren. Eine kleine Fachausstellung ist thematisch auf die Vortragsinhalte abgestimmt. Nach der intensiven aber sicher auch sehr spannenden Tagungsarbeit werden die beiden Abendveranstaltungen auch für die nötige Entspannung sorgen.

Das schnellste Bauen seit Menschengedenken und die kaum noch überschaubaren Marktentwicklungen stellen an die Geistwerker und an die Handwerker des Bauens gleichermaßen, große Wissens-Anforderungen. Die Kenntnis über aktuelle Vorkommnisse, Ereignisse und Zustände, sowie das Lernen aus den Fehlern anderer, sind unabdingbare Grundlagen für eine mangel- und schadensfreie Geist- oder Handwerksarbeit – für QUALITÄT AM BAU!

Ich lade Sie herzlich ein, sich (wieder einmal) aus des Alltags Mühen auszuklinken um sich in Innsbruck, im Herz der Alpen, mit fachberuflichen Wissensvorteilen persönlichen, beruflichen und geschäftlichen Nutzen zu holen.

Herzlich willkommen in Innsbruck!

Donnerstag, 14. April 2005

BFT 2005 Teil 1

08:00 Tagungsbüro öffnet
 - Registrierung
 - Ausgabe der Tagungsunterlagen
 Fachausstellung »Innovationen« öffnet.
 - Ausstellerverzeichnis: Seite 5

09:00 Eröffnung

Internationale Baufachtagung 2005 Innsbruck (Teil 1) „Risse am Bau“

■ URSACHEN ■ BEURTEILUNG ■ VERMEIDUNG ■ SANIERUNG ■

09:15 *Hladik** | **Ein Riss entsteht**
 Spannungen in Bauteilen und Schichtaufbauten –
 Ein Riss ist das Zeichen für eine gewisse Spannung –
 Sind 0,2 mm Rissbreite immer hinzunehmen? –
 Risse in WDVS als Folge von Materialverformungen?

09:30 *Fischer** | **Risse in Anstrichen und Beschichtungen**
 Risse und Ablösungen von Beschichtungen auf mineralischen und organisch gebundenen Untergründen (Putz, Beton, WDVS) – Sanierung von Putzen und WDVS

10:00 *Erfurth** | **Fassadenrisse**
 Risse im Putz – Risse im WDVS – Kritische Anmerkungen zum WTA-Merkblatt „Rissessanierung“

10:30 Pause
 Fachausstellung »Innovationen«

11:00 *Schläpfer** | **Risse im Innenwandputz bei Deckenaufleger**
 Betondecken-Auflager, Putzausführung, Trennschnitte - richtig & falsch - Mangelnde Sorgfalt der Baumeister und neue Anforderungen der Bauakustiker können dem Stuckateur bzw. Putzer und damit auch dem Bauherrn enorme Probleme verursachen - Mögliche Riss-Prophylaxen und Sanierungs-Methoden aus der Praxis.

11:30 *Kurzemann** | **Sind Risse bei Gipskartonplatten unabwendbar?**
 Es gibt keine Gipskartonarbeiten gänzlich ohne Risse - Sind die Risse "selbst gemacht" weil die verwendeten Materialien meist überstrapaziert werden? - Kann man mit Gips alles machen? – Bauen konstruktive Vorstellungen der Architekten auf falschen Erwartungen?

12:00 *Rosenberger** | **Die Banalität der Risse**
 Risse verfolgen den Bauschaffenden auf Schritt und Tritt. Manchmal harmlos, oftmals schadensverursachend. Hat Walter Lüftl mit „Ein Riss ist eine nicht geplante Fuge“ recht?

12:30 Mittagsbuffet
 Fachausstellung »Innovationen«

14:00 *Schubert** | **Risse in tragendem Mauerwerk und in Zwischenwänden**
 Rissentstehung, Rissformen, Rissbewertung, Rissvermeidung – Schadensfälle: Risse bei der Mischbauweise, im Bereich von Öffnungen, in nicht tragenden inneren Trennwänden, in Giebelmauerwerk, sowie in Mauerwerk unter Ringbalken - Putzrisse in Leichtziegelmauerwerk - Risse in Dünnbettmauerwerk

14:30 *Zeus** | **Einfluss der Mauersteinart, des Formats und der Fugenausbildung**
 auf den Risswiderstand von verputztem Mauerwerk – Baustoffverformungen

15:00 *Werthmann** | **Rissbildung durch die Hydratationswärme des Betons**
 Risse, die ihre Ursache in der Hydratationswärme des Betons haben, treten sehr häufig auf und durchziehen den gesamten Querschnitt von Bauteilen (Bodenplatten, Wände, Decken). Das hat auch Folgen für andere Gewerke.

15:20 Pause
 Fachausstellung »Innovationen«

15:50 *Lexe** | **Statische Rissursachen**
 Statisch zulässige Verformungen – schlanke Statik, größere Stützweiten, zulässige Verformungen - Hinweispflicht des Statikers an den planenden Architekten – Untergrundprüfung durch den Handwerker, Grenzen des Fachwissens

16:20 *Henzinger** | **Rissursache Baugrund**
 Baugrundbeschaffenheit – Baugrundveränderung - Baugrundrisiko ist Bauherrenrisiko – Vibrationen, Erschütterungen, Tektonische Einflüsse

16:50 *alle Referenten** | **Tagesdiskussion**

18:00 Ende der Internationalen Baufachtagung 2005 Innsbruck, Teil 1

18:30 Tagungsbüro schließt für heute
 Fachausstellung »Innovationen« schließt für heute

* | siehe Referentenverzeichnis Seite 7/10

19:30 Abendveranstaltung „**Fachsimeleien am Berg**“ → siehe Teilnahme-Informationen Seite 8/10

Freitag, 15. April 2005

BFT 2005 Teil 2 - ISK 2005

08:00 Tagungsbüro öffnet
 - Registrierung
 - Ausgabe der Tagungsunterlagen
 Fachausstellung »Innovationen« öffnet.
 - Ausstellerverzeichnis: Seite 5

09:00 Eröffnung

Internationale Baufachtage 2005 Innsbruck (Teil 2)

ISK 2005 Int. Sachverständigentagung „Feuchtigkeit am und im Bauwerk“

■ URSACHEN ■ BEURTEILUNG ■ VERMEIDUNG ■ SANIERUNG

... für Sachverständige und Bauschaffende aller Fachbereiche

09:15 *Hladik** | **Wasser ist überall**
 Wasser ist unten, außen, oben, drinnen – Anforderungen an Planung und Ausführung – Ein scheinbar vergessener Begriff: „Wasserführung“ – Vordächer sind kein alter Hut!

09:30 *Dreyer** | **Aufsteigende Feuchtigkeit**
 Schadensbildung und Sanierung - Baustoffeigenschaften - Kapillarwirkung kontra Erdanziehung – Wirkung verschiedener Oberflächensysteme – Trocknungsblockade – Salzbelastungen – Mechanische, physikalische und chemische Sanierungsverfahren – Notwendigkeiten vor der Sanierung

10:00 *Hochholzer** | **Dürfen alte Bauwerke feucht bleiben?**
 Nicht selten wird ein erheblicher Aufwand betrieben, die zur Sanierung anstehenden Teile eines Bauwerks zu trocknen. Ist dies immer erforderlich?

10:30 Pause
 Fachausstellung »Innovationen«

11:00 *Röhler** | **Feuchtigkeitsmessung mit Mikrowellentechnik** – Zerstörungsfreie Messung der Bauteilfeuchte in Oberflächennähe und bis zu 30 cm Eindringtiefe – Funktionsprinzip – Anwendungskriterien und Beispiele.

11:30 *Ansorge** | **Bauwerksabdichtung**
 Maßnahmen gegen von außen und von innen angreifende Feuchtigkeit. - Überwiegend Planungsfehler bei der Lastfallbestimmung und bei der Festlegung des Abdichtungssystems sind ursächlich für die überproportionale Zunahme von Schäden an Bauwerksabdichtungen. Pfusch & Murks bei der Ausführung bilden dann noch den "krönenden Abschluss". 3 spezielle Schadensfälle werden analysiert.

12:00 *Elsässer** | **Diffusionsdichte Innendämmung**
 Auswirkungen der neuen europäischen Diffusionsnorm EN ISO 13788 für die Baupraxis. - In vielen Sanierungsfällen ist eine außenseitige Wärmedämmung nicht - oder nur mit unwirtschaftlich hohem Aufwand möglich – die innenseitige Außenwanddämmung mit geschlossenzelligem Schaumglas kann die Lösung sein.

12:30 Mittagsbuffet
 Fachausstellung »Innovationen«

14:00 *Erfurth** | **w-Wert, V-Wert, s_d-Wert, ... Was iss'n das?**
 Alte und neue materialtechnische Kennwerte von Putzen, Spachtelmassen und Beschichtungen werden von Planenden und Ausführenden, aber auch von Kontrollierenden und Begutachtenden oft nicht richtig oder falsch verstanden bzw. interpretiert. – Nach diesem Vortrag weiß jeder, wie er damit umgehen soll und wie wichtig es ist, diese Werte zu kennen und auch zu verstehen.

14:30 *Hladik** | **Schnell bauen - feucht bauen – schadensträchtig bauen**
 Das Zeitalter des schnellsten Bauens seit Menschengedenken birgt auch ein hohes Schadenspotential - Beispiele aus der Praxis, Erfordernisse für die Planung und Ausführung - Eine neue Regelposition? → Die mechanische Trocknung!

15:00 *Winkler** | **Das Feuchteverhalten von Bauteilen im Rohbau**
 Am Beispiel Estrich und Mauerwerk - Ergebnisse einer Projektarbeit mit Vergleichsmessungen - Der Messung der relativen Feuchte in Baustoffen kommt in dieser Projektarbeit besondere Bedeutung zu. Ist das eine neue, und verlässliche Messmethode?

15:30 Pause
 Fachausstellung »Innovationen«

16:00 *Kirchmair** | **Feuchte innen - Schimmel drinnen!**
 Schimmelbildungen in Innenräumen sind nicht nur ein optisches Problem, sondern können unter bestimmten Umständen Allergien auslösen und bis hin zur Vergiftung (Intoxikation) führen. Schimmelflecken gestatten daher keine Diskussions- und Argumentationsspielräume, sondern sind akute Sanierungsfälle!

16:30 *Neu-Referenten** | **3 Kurzreferate zum Thema „Feuchtigkeit“**
 Kurze Vorträge von Tagungsteilnehmern aus D-A-CH, die noch nie vor großem Publikum referiert haben – Saalvoting
 Die Referenten und Themendetails werden am Beginn des Tages bekannt gegeben.
 Interessierte melden sich bitte beim Veranstalter!

*| siehe Referentenverzeichnis Seite 7/10

17:00 *Preisig** | **Nachhaltige Entwicklung: Eine neue Herausforderung für das Bauen**
 Eine nachhaltige Entwicklung ist heute eine zwingende Voraussetzung für unser Verhalten in allen Lebensbereichen, auch in der Bautätigkeit. Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft sind unmittelbar miteinander verbunden. Die Bedürfnisse der Gesellschaft können nur dann befriedigt werden, wenn das wirtschaftliche Wohlergehen und die natürlichen Lebensgrundlagen unserer Umwelt gesichert sind. Was heißt dies für unsere Bautätigkeit? Es werden Tools und Praxisbeispiele vorgestellt, die versuchen, auf diese neue Herausforderung eine Antwort zu geben.

17:45 *alle Referenten** | **Tagesdiskussion**

18:45 Ende Internationale Baufachtagung 2005-02-05 Innsbruck, Teil 2
 ISK 2005 Int. Sachverständigentagung 2005
 Fortsetzung morgen 0900 Uhr

19:00 Tagungsbüro schließt für heute
 Fachausstellung »Innovationen« schließt für heute

20:00 Abendveranstaltung „**Köstlichkeiten für Auge, Ohr und Gaumen**“
 → siehe Teilnahme-Informationen Seite 8/10

Samstag, 16. April 2005

Fortsetzung **BFT 2005 Teil 2 – ISK 2005**

08:00 Tagungsbüro öffnet
 Fachausstellung »Innovationen« öffnet.
 - Ausstellerverzeichnis: Seite 5

09:00 Beginn letzter Teil der Internationalen Bau-
 fachtagung 2005 Innsbruck --- ISK 2005 –
 Internationale Sachverständigentagung

09:15 *Nydegger** | **Hydrophobierte Mörtel – Fluch oder Segen?**
 Eine kritische, analysierende Betrachtung über den Sinn oder Unsinn des Einsatzes von hydrophoben Zusatzmitteln in Verputzmörteln bei unterschiedlichen Anwendungen

09:45 *Leier** | **Korrosion von Putzprofilen**
 Ergebnisse der Ursachenforschung zur Korrosion von Innen- und Außenputzprofilen aus Metall – Der europäische Fachverband EUROPROFILES - Die neue Verarbeitungsrichtlinie für Putz- und WDVS-Profile aus Metall

10:15 *Hladik** | **Taubefall an Fassaden – eine Systemeigenschaft!**
 Aufgeregte WDVS-Fassaden – Nasse Putzoberflächen – Dübelabzeichnungen - Aufklärungspflichten gegenüber den Bauherren nur durch den Handwerker? – Möglichkeiten der Reduzierung

10:45 Pause
 Fachausstellung »Innovationen«

11:15 *Erfurth** | **Der Feuchtehaushalt von Fassadenbeschichtungen**
 Beurteilung von Beschichtungssystemen – Was sagen die Produktinformationen aus? - Die Normen: EN 1062 - Lacke und Anstrichstoffe – Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für mineralische Untergründe und Beton im Außenbereich. - EN 1962 Teil 1: Einteilung - EN 1062 Teil 2: Bestimmung und Einteilung der Durchlässigkeitsrate für flüssiges Wasser (Permeabilität) – *Anm.: Heute benötigen Sie das gestern erfahrene Basiswissen!*

12:00 *Gamerith** | **100+1 Hochbauregeln**
 Abschnitte aus dem noch nicht erschienenen Buch des Vortragenden, mit dem er seine, in 40jähriger Bau-, Lehr-, Forschungs- und Gutachtererfahrung gewonnenen Erkenntnisse den Bauschaffenden zu deren eigenen Nutzen übergeben wird. Die 100+1 Hochbauregeln, als Gegensatz zu der immer größeren und nicht mehr überschaubaren, meist in schwer verständlicher Form dargebotenen, und nur kurzzeitig gültigen Informationsflut, die viele Bauschaffende verunsichert.

12:45 *alle Referenten** | **Schlussdiskussion**

13:45 *Hladik** | **Schlussworte**

Grußworte des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmerverbandes smgv
 Als Ausrichter der 8. Internationalen Sachverständigentagung – ISK 2006 in der Schweiz

14:00 ENDE
 Internationale Baufachtagung 2005 Innsbruck
 ISK 2005-Internationale Sachverständigentagung Ausbau & Fassade

14:00 Mittagsbuffet

* | siehe Referentenverzeichnis Seite 7/10

Fachausstellung „Innovationen“

Die kleine Fachausstellung ist eine praxisingerechte Ergänzung zu einigen Vortragsinhalten. Sie erhalten hier qualifizierte Informationen zu Produkten bzw. Systemen, die teilw. auch Inhalt der Vorträge sind. Jedenfalls sind es Neuigkeiten am Markt oder noch relativ neu im Einsatz.

SV-Spezial!

HELLOT stellt eine speziell für die Sachverständigentätigkeit entwickelte Software vor.

Ausstellerverzeichnis

- Ampack**, Rorschach, CH
Abdichtungsmaterialien gegen Feuchtigkeit und für Luftdichtigkeit
- APU**, Schaffhausen, CH
Kunststoffprofile für Putz und WDVS
- Gutjahr Systemtechnik**, Blickenbach, D
„Refatec“ Fassadensanierungssystem
- Hellot**, Fehrbellin, D
„SV-Office“ Spezial-Software für Sachverständige
- IAG - Industrieautomation**, Graz, A
Feuchtigkeitsmessgeräte – Datalogger
- MM EDV Martin Möschl**, Navis, A
Computer – Netzwerk – Reparatur – Beratung – Vor Ort Service – Installation und technische Betreuung des Tagungsbüros der Internationalen Baufachtagung 2005

- Munters Austria**, Wien-Innsbruck, A
mechanische Bauteiltrocknung
- Pittsburgh Corning Austria**, Linz, A
Schaumglasdämmung „Foamglas“
- Protector**, Gaggenau, D
Metallprofile für Putz und WDVS
- Testo**, Wien, A
Feuchtemessgeräte mit Mikrowellentechnik
- Wagner'sche Universitätsbuchhandlung**, Innsbruck, A
Fachliteratur – Fachbücher und Fachbeiträge der vor-tragenden Autoren (Referenten)



=== KURZ & BÜNDIG ===



23 Referenten aus D-A-CH === davon 12 öffentlich bestellte, vereidigte Sachverständige === Sachverständigentagung (Fr+Sa) für ALLE Interessierten zugänglich! === 20% !!! Preisvorteil für die („Hyde-Park-Corner“): Schreiben Sie was Sie schon öffentlich sagen wollten, was Sie bewegt, interessiert, bedrückt, ... Ideen, Anregungen, Vorschläge, Kritiken, ... Anmelde- und Teilnahmebedingungen beachten! === MEETING-POINT. Suchen-Finden, Fragen-Antworten. Ausprobieren! So viele Kollegen aus so vielen Fachgebieten, von so weit her, treffen Sie so schnell nicht wieder. ... Anmelde- und Teilnahmebedingungen beachten! === Sie wollten schon lange einmal vor großem Publikum sprechen? Sie sind interessiert, erstmals ein Kurzreferat zu halten? Rufen Sie uns bitte an: 0664 – 316 82 60 === Begleitende Fachausstellung „Innovationen“ in den Pausen offen === SV-SPEZIAL: Fa. HELLIOT will mit der speziellen Software „SV-Office“ Ihnen die Gutachterarbeit erleichtern. === Sightheingprogramm für Begleitpersonen === an 2 Abenden geselliges Rahmenprogramm ===

Referentenverzeichnis

*| Dipl.-Ing. Dieter **ANSORGE**, Ingenieurbüro Ansorge – Fachbuchautor ☒ D-74321 Bietigheim-Bissingen, Schiegringerstraße 13

*| o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. DDr. Jürgen **DREYER**, Institut für Hochbau und Technologie, Technische Universität Wien - Vorsitzender des WTA-Österreich ☒ A-1030 WIEN, Adolf Blamauergasse 1-3

*| Dr. Manfred **ELSÄSSER**, Bauphysiker, Quadruple-M Elsässer GmbH - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Bauphysik, Schall- und Schwingungstechnik, Akustik, Wärme- und Feuchtigkeitstechnik. ☒ A-6020 Innsbruck, Mr. Theresienstr. 23/5

*| Dr. Uwe **ERFURTH**, Diplom-Chemiker - Leiter des Instituts für Bautenschutz und Bausanierung, Marbella, Spanien - öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger ☒ D-86465 Welden, Am Anger 15 a

*| Komm.-Rat Egon **FISCHER**, Malermeister - Bundesinigungsmeister der Maler und Beschichter ☒ A-8160 Weiz, Birkfelderstraße 14a

*| Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Horst **GAMERITH**, Architekt und Baumeister - Vorstand des Instituts für Hoch- und Industriebau Universität Graz - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Baumeisterarbeiten, Wohnungsbauten, Gewerbliche und Industriebauten, Geschäftsbüro- und Hotelbauten, land- und forstwirtschaftliche Bauten und öffentliche Bauten ☒ TU Graz, A-8010 Graz, Lessingstraße 25/3

*| Prof. Dipl.-Ing. Dr. Jörg **HENZINGER**, Zivilingenieurbüro - Professor an der HTL Innsbruck - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Tiefbau, Statik, Grundbau und Bodenmechanik ☒ A-6094 Grinzens, Plattach 5

*| Michael **HLADIK**, Sachverständigenbüro, Bauschaden-diagnostik - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Innenputze, Außenputze und Wärmedämmverbundsysteme - Träger und Leiter des Forums BAU-INFOalpin® - Turnusmäßiger Geschäftsführer des Internationalen Sachverständigenkreises Ausbau & Fassade (ISK) - Organisationsleiter der Internationalen Baufachtagung 2005 Innsbruck und der ISK 2005 ☒ A-6161 Natters-Innsbruck, Osteräcker 38/1

*| Franz **HOCHHOLZER**, Restaurator, Geschäftsführer der Fa. Hochholzer Bau GesmbH. und der Fa. Wohnlehm ☒ A-4770 Andorf, O.Ö. Untergrießbach 1

*| Dr. Martin **KIRCHMAIR**, Mikrobiologe, Assistent am Institut für Mikrobiologie der Universität Innsbruck - Gesellschafter der Fa. MYKON, Technisches Büro f. Biologie - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Hygiene, Mikrobiologie und Mykologie. ☒ A-6130 Schwaz, Anton-Öfner-Straße 20a

*| Ing. Lothar **KURZEMANN**, Kurzemann KG, Stuckateur und Trockenbauer - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Trockenbau, Schall- und Schwingungstechnik, Akustik, Wärme- und Feuchtigkeitstechnik ☒ A-6850 Dornbirn, Staudenweg 24

*| Peter **LEIER**, Protektorwerk Florenz Maisch – Europäische Fachverband der Putzprofilhersteller. ☒ D-76571 Gaggenau, Viktoriastraße 58

*| Prof. Dipl.-Ing. Ernst **LEXE**, Zivilingenieur für Bauwesen – Statikbüro - Professor an der HTL Villach - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Hochbau, Tiefbau, Architektur, Statik, Grundbau und Bodenmechanik ☒ A-9500 Villach, Robert-Musil-Straße 1

*| **NEU-REFERENTEN**: Personen, die noch nie vorge-tragen haben. Die Vorträge werden thematisch passend sein, die Referenten werden erst bei der Veranstaltung bekannt gegeben.

*| Arch. BSA Bernhard **NYDEGGER**, Materialtechnologe - Leiter des BWS Labor AG - Materialanalysen und Restaurierungskonzepte ☒ CH-8408 Winterthur, Hard 4

*| Prof. Dipl. Arch. SIA Hansruedi **PREISIG**, Inhaber eines Architekturbüros - Dozent an der Zürcher Hochschule Winterthur - Visiting Scholar am Massachusetts Institut of Technology, Cambridge/Boston M.I.T. - Leiter verschiedener Forschungsprojekte wie SIA Effizienzpfad Energie und Ökologische Baukompetenz ☒ CH-8004 Zürich, Zweierstrasse 35

*| Dipl.-Ing. Erich **RÖHRER**, Zivilingenieur für Bauwesen – Büro für Bauphysik - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Bauphysik, Schall- und Schwingungstechnik, Akustik, Wärme- und Feuchtigkeitstechnik ☒ A-2100 Korneuburg, Hauptplatz 20

*| Ing. Peter **ROSENBERGER**, Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Hochbau, Schall- und Schwingungstechnik, Akustik, Wärme- und Feuchtigkeitstechnik. Spezialbereich: Wohnungsbau und Bauschäden im Wohnungsbau ☒ A-1020 Wien, Handelskai 300/5/76

*| Walter **SCHLÄPFER**, eidg. dipl. Gipsermeister, Bereichsleiter Gipsergewerbe smgv, Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterunternehmer-Verband ☒ CH-8180 Bülach, Hinterebirchstrasse 24

*| Dr.-Ing. Peter **SCHUBERT**, vorm. Leiter der AG 3 - Mauerwerk am Institut für Bauforschung (IBAC) an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule, Aachen ☒ D-52072 Aachen, Karl-Friedrich-Straße 3

*| Dr. Eckart **WERTHMANN**, Studium Mineralogie und Lagerstättenkunde - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Bauchemie, Beton und Stahlbetonbau - vorm. Leiter der Baustoffprüfstelle Ötztal-Bahnhof, der TIWAG Tiroler Wasserkraftwerke (jetzt: „WASSER TIROL“) ☒ A-6423 MÖTZ, Jecheleweg 3

*| Ing. Wolfgang **WINKLER**, Marketingleiter der Munters Austria GmbH, Wien – ☒ A-1230 Wien, Hochwassergasse 2

*| Akad. Dir. Dipl.-Ing. Kurt **ZEUS**, Leiter der Abt. Mineralische Baustoffe, MPA Otto-Graf-Institut an der Universität Stuttgart ☒ Universität Stuttgart - Otto-Graf-Institut, D-70569 Stuttgart, Pfaffenwaldring 4

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Teilnehmerkreis

Alle Geistwerke und Handwerker im Bauwesen, vom Investor bis zum Maler. Alle Beauftragenden, Projektierenden, Planenden, Managenden, Bauleitenden, Kontrollierenden, Überwachenden, Ausführenden und Abnehmenden sämtlicher Bauleistungsbereiche. Alle, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Rissen und Feuchtigkeitsproblemen konfrontiert sind. Alle Baustoffe, Einzelprodukte, Komponenten und Systeme Herstellenden und deren Baustoffhändler. Physiker, Chemiker, Gutachter, Sachverständige und Baufachjuristen. - Risse und Feuchtigkeit betreffen uns alle!

Pausen / Lunch

Pausenerfrischungen, Snacks und Mittagsbuffet (exkl. Getränke) sind in der Tagungsgebühr enthalten.

Hinweis: Rauchverbot im Vortragssaal! – Auch in den Pausen!

Anmeldung

- **Briefpost:** Forum BAUINFOalpin®
A-6161 Natters-Innsbruck, Osteräcker 38
- **Telefax:** (Vordruck = Faxvorlage): +43-(0)512-54 63 69
- **Internet:** www.bauinfoalpin.at oder www.isk-d-a-ch.org direkt zu Onlineanmeldung

- Wahlkonto für Überweisung bitte auf Anmeldung ankreuzen!
- Programmänderungen vorbehalten!
- Teilnehmerzahl begrenzt!

Mit der Übersendung der Anmeldung gelten die Teilnahmebedingungen als angenommen!

Anmeldebestätigung / Rechnung

Anmeldebestätigung/Rechnung kommt per Post, nach Einlangen der Anmeldung.

Tagungsgebühren

Inkl. Pausenerfrischungen, Mittagsbuffet (exkl. Getränke) und **KOSTENLOSE** Parkplätze!

Nur Teil 1 „Risse“:	EUR 290,00
Nur Teil 2 ISK 2005 „Feuchtigkeit ...“:	EUR 390,00
Teil 1+2 , ermäßigte Kombikarte :	EUR 550,00
	zzgl. 20% Mwst.

Mehrwertsteuer für EU-Ausländer

Bei Bekanntgabe der UID-Nr. mit der Anmeldung erfolgt Rechnung ohne Mehrwertsteuer! - Spätere UID-Nachnennungen bzw. Mwst.-Korrekturen bereits ausgestellter Rechnungen sind ausgeschlossen.

Zahlungen

Die Tagungsgebühr ist mit Rechnungseingang fällig. Überweisung netto empfängerspesenfrei !

Bankverbindung Österreich:

BTV - Bank für Tirol und Vorarlberg, Zentrale Innsbruck
(BLZ 16000) Konto: BAUINFOalpin Kto. Nr. 100 139 332
BIC: BTVAAT22 IBAN: AT4516 00000100139332

Bankverbindung Deutschland:

Commerzbank Freilassing (BLZ 700 400 41)
Konto: Michael Hladik – BAUINFOalpin Kto. Nr.: 621 15 36
BIC: COBADEFF711 IBAN: DE57 7114020410621153600

Stornierung

Veranstaltungsabsage: Einbezahlte Tagungsgebühren werden voll rücküberwiesen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Nur Angemeldete werden verständigt.

Stornierung einer Anmeldung: Bis 7. April 2005 werden bereits überwiesene Tagungskosten voll retourniert, bei später erfolgten

Stornierungen erfolgt keine Rückzahlung. Ersatzteilnehmer sind jedoch willkommen.

Hotels - Übernachtungen

PCO TYROL CONGRESS, A 6020 Innsbruck, Rennweg 3,
zHv Frau Mag. Michaela Wassermann
Tel.: +43-(0)512-57 56 00 Fax: +43-(0)512)-57 56 07
E-Mail: m.wassermann@come-innsbruck.at
Beiliegendes Hotel-Reservierungsformular beachten!

Tirol - Innsbruck

Informationen über das Bundesland Tirol und über die Stadt Innsbruck finden Sie unter folgenden Web-Adressen:

Allgemeine Infos: www.tirol.gv.at www.innsbruck.at
Touristisches: www.tirol.at www.innsbruck-information.at

Sightseeing-Tour für Begleitpersonen: Am Donnerstag und Freitag Vormittags wird nur für Begleitpersonen ein kurzweiliges Besichtigungsprogramm angeboten. Ein Gratis-Service des Forum BAUINFOalpin®. Voraussetzung: mind. 10 Personen. Bei Interesse bitte auf der Anmeldung Personenanzahl angeben! Zeitgerecht vor der Tagung erhalten Sie dann weitergehende Informationen.

„Fachsimeleien am Berg“: Am Donnerstagabend. Ein zwangloser Abend im Kreise von Kollegen und deren Begleitungen. Ein Gratisbus bringt Sie zu einem schön gelegenen Berggasthof oberhalb von Innsbruck. Wenn es der Wettergott gut meint, bietet sich eine beeindruckende Aussicht auf das nächtlich erleuchtete Innsbruck. Bei Speis und Trank (jeder auf eigene Rechnung) kann geplaudert und fachgesimpelt werden, können Kontakte geknüpft oder gepflegt werden. Um 24:00 Uhr bringt Sie der Bus wieder in die Stadt. Bitte Ihre allf. Teilnahme und die Anzahl der Personen auf der Anmeldung angeben.

„Köstlichkeiten für Auge, Ohr und Gaumen“

Am Freitagabend. Der schon traditionelle gemütlich-festliche Abend im Rahmen der jeweiligen ISK-Veranstaltungen. Dieser Abend ist nicht in der Tagungsgebühr inkludiert. Bitte Anmeldung beachten.

In angenehmem Ambiente werden wir Ihnen und Ihrer Begleitung, Köstlichkeiten vom „Spezialitätenbuffet Tyrol“ bieten und Sie mit beliebten Melodien die Anstrengungen des Tagungs-geschehens vergessen lassen. Einige Überraschungen werden Ihnen Spaß und Freude bereiten. Lassen Sie sich überraschen! Diese Veranstaltung ist aufgrund der Saalkapazität **auf 120 Personen begrenzt**. Die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen und Zahlungen entscheidet über die Fix-Reservierung. Details über Zeit und Örtlichkeit werden Ihnen zeitgerecht bekannt gegeben. Bei Überschreiten der max. Anzahl werden davon Betroffene umgehend verständigt und, sofern gewünscht, auf Warteliste gesetzt. „Last-Minute-Buchungen“ erst bei der Tagung sind deshalb ohne Gewähr.

FORUM-WAND: Aushänge für den ‚Hyde-Park-Corner‘ dürfen nicht selbst angeschlagen werden (Entfernung folgt), sondern müssen im Tagungsbüro abgegeben werden. Erst nach Durchsicht und Nummerierung erfolgt der Aushang. - - - Kritische Texte sind gestattet - - - Anonyme, diffamierende, beleidigende, markt- oder rufschädigende Texte sind nicht zugelassen, im Zweifelsfalle entscheidet eine D-A-CH-Jury kurzfristig - - - Kopien von Aushängen sind dann gegen Kostenersatz im Tagungsbüro erhältlich.

MEETING-POINT: Fragen/Suchen – Antworten/Finden --- Kollegen mit besonderem Wissensgebiet, speziell ausgerüstete Labors, Literaturquellen, Spezielle Geräte und Ausrüstungen, etc.

Anmeldung

für 1 Teilnehmer + ev. Begleitperson

Fax: +43-(0)512-546369
Post: BAUINFOalpin – Michael Hladik
 A-6161 Natters-Innsbruck, Osteräcker 38
Internet: ab Mitte Februar 2005 möglich

BITTE IN BLOCKBUCHSTABEN SCHREIBEN --- Diese Formular bitte ausdrucken und per Fax oder Post übersenden oder [..... zur Online-Anmeldung](#)

Titel Vorname Zuname		Geburtstag:	
Firma Institution Dienststelle		UID-Nr.: Nur für EU-Ausländer!	
Anschrift <i>(Land, PLZ, Straße, HNr.)</i>			
Telefon		E-Mail	
Fax		Homepage	
Mobil		Empfehlung: Sollten Sie bis 10 Tage nach Versand Ihrer Anmeldung keine Anmeldebestätigung erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch! → ++43-(0)664-316 82 60 (Michael Hladik)	

Verbindliche Anmeldung (gemäß Teilnahmebedingungen)

↓ Anzahl	Einzelpreis, netto exkl. Mwst.	bitte Summen ↓ eintragen ↓
nur Teil 1: Do 14. 04. 2005 Fachtagung „Risse am Bau“	EUR 290,00 <small>(ca. CHF 452,00)</small>	EUR
Do 14.04.2005 abends Rahmenveranstaltung: „Fachsimeleien am Berg“	JA , ich nehme teil: <input type="checkbox"/>	Bustransfer gratis, Konsumation auf eigene Kosten - Direktbezahlung
	NEIN , bin nicht dabei <input type="checkbox"/>	
nur Teil 2: Fr 15. 04. und Sa 16.04.2005 ISK 2005 - „Feuchtigkeit am/im Bauwerk“	EUR 390,00 <small>(ca. CHF 608,00)</small>	EUR
Teil 1+2: Do 14.04.2005 bis Sa 16.04.2005 2½-Tage-Kombikarte (ca. 20% ermäßigt) BFT 2005 „Risse am Bau“ und ISK 2005 - „Feuchtigkeit am und im Bauwerk“	EUR 550,00 <small>(ca. CHF 858,00)</small>	EUR
Gemütlich-festlicher Abend am Fr. 15.04.05 „Köstlichkeiten für Auge, Ohr und Gaumen“ inkl. Buffet, Musik, Show, exkl. Getränke	EUR 50,00 <small>(ca. CHF 78,00)</small>	EUR
Gesamtbetrag		EUR _____ <small>netto, exkl. MWst.</small>

.....	... Person/en für das geplante Sightseeing - Programm (nur für Begleitpersonen!) vormerken!	↓ Wahlkonto bitte ankreuzen
		<input type="checkbox"/> Konto BTV (Österr.)
		<input type="checkbox"/> Konto Commerzbank (D)

Ort/Datum:

Unterschrift/Stempel:

→ → **Hotelreservierung** ggf. bitte mittels beiliegendem Formular, direkt an PCO TYROL CONGRESS! ← ←

